

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ortsrates Fürth, am 23.05.2018, 18:00 Uhr, im Schulungsraum des
Feuerwehrrätehauses, Auf der Steige 11, Fürth

Anwesend waren:

Vorsitzender

1. Herr Otfried Ratunde

Mitglieder (Stimmberechtigt)

2. Herr Axel Haßdenteufel
3. Frau Silke Heinz
4. Frau Ute Mertel
5. Frau Andrea Stichter
6. Herr Uwe Trautmann
7. Herr Karlheinz Volz

von der Verwaltung

8. Herr Christoph Hassel
9. Frau Verena Jochum

Es fehlten entschuldigt:

Mitglieder (Stimmberechtigt)

10. Herr Hans Peter Jochum
11. Frau Fabienne Myriam Neumann

Der Ortsvorsteher eröffnet die 2. Sitzung im Jahr 2018 um 18:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Fürth. Er begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder, Herrn Hassel und Frau Jochum von der Stadtverwaltung sowie die neun anwesenden Fürther Bürger.

Unter Bezugnahme auf § 74 Nrn. 7 und 9 in Verbindung mit §§ 41 Abs. 1 und 44 Abs. 1 KSVG stellt der Vorsitzende fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

1. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung am 14.03.2018 - öffentliche Sitzung
2. Wahl der Schöffinnen und Schöffen im Wahljahr 2018 für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023
Vorlage: Amt 10/008/2018
3. Information zum Radrennen "Saarland Trofeo"
Vorlage: Amt 32/009/2018
4. Straßeninstandsetzung 2018, 5-Jahresplan zur Straßeninstandsetzung
Vorlage: Amt 61/015/2018
5. Mitteilungen und Anfragen
6. Einwohnerfragestunde

B) Nichtöffentliche Sitzung

1. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung am 14.03.2018- nicht öffentliche Sitzung
2. Änderung der Satzung über die Einteilung des Stadtgebietes in Stadtteile
Vorlage: Amt 10/009/2018
3. Wohnbauliche Entwicklung in Fürth
Vorlage: Amt 61/016/2018
4. Mitteilungen und Anfragen

A) Öffentliche Sitzung

TOP 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung am 14.03.2018 - öffentliche Sitzung

Beschluss:

Gegen die Abfassung der Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates Fürth am 14.03.2018 – öffentliche Sitzung – werden keine Einwendungen erhoben.

TOP 2 Wahl der Schöffinnen und Schöffen im Wahljahr 2018 für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 Vorlage: Amt 10/008/2018

Der Vorsitzende verweist zur Erläuterung auf die Sitzungsvorlage.

Herr Hassdenteufel beklagt sich über die Formulierung des Vorlagentitels. Dieser suggeriere, dass die Wahl der Schöffinnen und Schöffen bereits in den städtischen Gremien stattfinde und nicht erst, wie gesetzlich vorgesehen, bei Gericht. Ebenso sei im Beschlussvorschlag nur ein Gremium genannt; dies verunsichere zusätzlich.

Die Einwände werden zur Kenntnis genommen. Des Weiteren erklärt Frau Jochum, da es sich bei dieser Vorlage um eine das Stadtgebiet umfassende handele, werde, wie üblich, der empfehlende Ausschuss im Beschlussvorschlag aufgerufen. Selbstverständlich werde das empfehlende bzw. beschließende Gremium für die jeweilige Niederschrift angepasst.

Beschluss:

Der Ortsrat Fürth empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, die Aufnahme der in der Anlage aufgeführten Bewerberinnen und Bewerber für das Schöffenamtsamt in die Vorschlagsliste.

TOP 3 Information zum Radrennen "Saarland Troefeo" Vorlage: Amt 32/009/2018

Der Vorsitzende verweist zur Erläuterung auf die Informationsvorlage und den angehängten Ablaufplan.

Es werde zu zeitweiligen Vollsperrungen während des Rennens kommen. Der Verkehr werde an den neuralgischen Punkten durch freiwillig helfende Ordner geregelt.

TOP 4 Straßeninstandsetzung 2018, 5-Jahresplan zur Straßeninstandsetzung Vorlage: Amt 61/015/2018

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzungsvorlage und erläutert, die in der Ortsvorsteherdienstbesprechung priorisierten, Straßeninstandsetzungen für die kommende Zeit (Wetschhauser Straße, Robert-Koch-Straße, Auf der Steige).

Herr Hassdenteufel erinnert nochmals an den Fußweg zwischen Altem Bahnhof und der Straße Butterpfad, der nach der Maßnahme am Klärwerk Wetschhausen wieder instandgesetzt werden müsse.

Des Weiteren möchte er wissen, welche Firmen in Fürth derzeit Aufbrüche durchführen (evtl. Breitbandausbau) und, ob sich diese Firmen vorher darüber informiert hätten, wo welche Versorgungsleitungen lägen.

Außerdem fragt er nach, wer die verkehrspolizeiliche Anordnung hierfür erlassen habe.

Herr Volz gibt zu bedenken, dass, wenn es sich um Breitbandausbau handele, eventuell zwei Firmen beteiligt sind, da auch zwei Anbieter im Ort vertreten wären.

TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

Es werden keine Mitteilungen gemacht bzw. Anfragen gestellt.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Herr Markus Schappert, wohnhaft im Höhenweg, schildert zum wiederholten Male die Verkehrssituation und die damit einhergehende Lärmbelästigung von der Dörrenbacher Straße (L 121). Da er dieses Problem schon einmal im Ortsrat vorgetragen und auch die zuständigen, der Stadt Ottweiler übergeordneten, Behörden angeschrieben habe, möchte er wissen, ob seitens der Stadt Ottweiler schon etwas zur Behebung des Missstandes unternommen wurde (evtl. Einbauten in die Straße oder stationäre Blitzanlagen).

Herr Gordon Steinmetz unterstützt Herrn Schappert in seiner Aussage. Er erklärt, dass er direkt am Treppenaufgang von der Dörrenbacher Straße zum Höhenweg wohne und, dass die Wahrnehmung des Verkehrslärmes noch zugenommen habe, seit die Saarholz GmbH im Auftrag des Landesbetriebs für Straßenbau entlang der Landstraßen „Kahlschlag betrieben habe“ (Grünschnitt und Baumfällungen).

Frau Forve fügt hinzu, dass gerade diese Überquerung der L 121 genutzt werde, da es sowohl für Spaziergänger als auch Kinder der kürzeste Weg zwischen dem Wohngebiet oberhalb der Schulstraße und dem Freizeitgelände in der Weiherstraße sei.

Herr Hassel von der Verwaltung erklärt hierzu, dass sowohl die Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Neunkirchen als auch der Landesbetrieb für Straßenbau über die Situation informiert seien. Im Januar und im März wurden Anfragen an die zuständigen Behörden gerichtet, allerdings habe man bis jetzt nur mündliche Rückmeldungen erhalten. Zudem möchte er bezüglich der Vorschläge von Herrn Schappert darauf hinweisen, dass für Landstraßen andere rechtliche Vorgaben zur Verkehrsberuhigung gelten als für Gemeindestraßen.

Herr Hassdenteufel erklärt, dass sicherlich auch kleinere Maßnahmen, wie das Überprüfen der Geschwindigkeitsbegrenzung vor dem Ortsschild und darauf folgend eine frühzeitige Reduzierung, Abhilfe schaffen könnten. Auch verweist er auf die eingebauten Verkehrsinseln in der Ortsdurchfahrt Hangard (ebenfalls L 121).

Des Weiteren moniert Herr Hassdenteufel, dass der Bürgermeister in der Sitzung des Bau-, Umwelt- und Sanierungsausschusses am 15.05.2018 während der Beratung zur 3. Runde der Lärmaktionsplanung auf seine Frage, warum nur Straßen in Ottweiler und nicht auch in Fürth überprüft würden, geantwortet habe, dass sich in Fürth niemand über Verkehrslärm beschwere.

Zudem sei die Verkehrsmengenkarte des Saarlandes von 2015, welche Basis für das Lärmkataster sei, bereits veraltet und in einer Zeit erstellt worden, als in Fürth die Hauptbauphase der Nahwärmeversorgung war und viele Autofahrer die Ortsdurchfahrt Fürth wegen der vielen Sperrungen gar nicht nutzen konnten.

Der Vorsitzende bittet die Verwaltung darum, bei den zuständigen Behörden belastbare bzw. schriftliche Antworten zu erzielen und die Verkehrsproblematik mit der einhergehenden Lärmbelastung in absehbarer Zeit zu reduzieren und auf Dauer für die Allgemeinheit zu verbessern.

B) Nichtöffentliche Sitzung(

Der Vorsitzende bedankt sich für die rege Teilnahme und wünscht einen guten Nachhauseweg.

Die Sitzung endet um 19:05 Uhr.

Der Vorsitzende
gez.

Otfried Ratunde

Schriftführer/in:
gez.

Verena Jochum